
Samstag, 5. Dezember 2009

AUS DER REGION

Probat baut 61 Stellen ab

Emmerich. Die Probat-Werke in Emmerich trennen sich von einem Sechstel ihrer Belegschaft und bauen 61 von 370 Stellen ab. Das teilte Geschäftsführer Wim Abbing den Mitarbeitern gestern mit, bei denen die Betroffenheit kurz vor dem Weihnachtsfest spürbar war. Mit dem Betriebsrat wurde ein Interessenausgleich und Sozialplan vereinbart. Grund für den bitteren Einschnitt ist der Auftragsrückgang bei klein- und mittelständischen Kunden, die sich in der Krise zurück halten. Seit Mai hatte der weltweit führende Hersteller von Kaffeeröstanlagen schon Kurzarbeit gefahren, die bis Mitte 2010 verlängert wurde. Die 49 Ausbildungsplätze in Emmerich und die Tochterwerke in Norderstedt, USA und Brasilien sind von den jetzigen Entscheidungen nicht betroffen. **nk**